

## Karfreitag

Der Karfreitag steht im Zeichen des Leidens und des Kreuzestodes Christi. In dem Begriff „Karfreitag“ steckt das althochdeutsche „kara“, was übersetzt wird mit Wehklage oder Trauer. An diesem Tag der Trauer kommen wir zur Todesstunde Christi zu einem Wortgottesdienst zusammen, der Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi.



*Von Markus Schenk  
3. Apr. 2026*

## Impuls zum Karfreitag

### Ecce homo – ecce homines

Seht den Menschen

Er wurde verspottet, gemartert, hingerichtet.

Er blieb seiner Sendung treu,

wollte die Menschen neu öffnen für Gott,

sie öffnen für Liebe untereinander.

Seht die Menschen,

die unterdrückten und ausgebeuteten,

denen es am Lebensnotwendenden fehlt,

denen die Menschenrechte verwehrt werden,

die am Boden liegen und nicht mehr aufstehen können.

Seht die Menschen,

die Opfer von Krieg und Gewalt wurden,

die verbittert und verzweifelt sind,  
die ausgeliefert sind in eigener Verstrickung,  
die ohne Liebe und Hoffnung leben.

Seht den Menschen

Er hat uns ein Beispiel gegeben,  
dass wir ihm nachfolgen und seinem Vater.  
Er will uns begegnen in jedem Menschen,  
ruft aus ihm nach unserem Erbarmen.

Irmela Mies-Suermann, In: Pfarrbriefservice.de

